

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 20 (1913)
Heft: 49

Artikel: Vom Schulwesen des Kts. Schwyz [Fortsetzung]
Autor: Frei, C.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-538977>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sein des Könnens. Diese Tatsache benutzt der Verfasser überaus klug. Er zeigt dem Fleißigen und Strebenden, was er kann, und dann gibt er ihm neues Wissen, damit auch dies wieder in das Können übergehe.

Wer das Buch, das in Briefform geschrieben ist und sich namentlich zum Privatstudium eignet, durchstudiert hat, wird es mit Befriedigung immer wieder zu Rate ziehen.

Prof. W. A.

Vom Schulwesen des Kts. Schwyz.

III.

11. Besoldung — Lehrer — Absenzen. Der Gehalt der 120 Lehrschwestern richtet sich nach einem Spezial-Vertrage mit der fragl. wohlhrw. Frau Mutter. Viel haben die best verdienten Lehrschwestern nirgends, durchschnittlich rund 580 Fr. Fixum. Sie werden im Dorf Einsiedeln, wo sie ein eigenes Haus erstellt und selbes gemeinsam bewohnen, am besten stehen. Dort beziehen 7 Schwestern je 830 und 2 je 930 Fr.

Die Gehaltsbezüge der 61 weltlichen Lehrer stellen sich also:

	Fixum	F	A	H	G	W
einer	2700 Fr.	630	50	—	—	—
"	2460 "	—	200	5	—	—
"	2400 "	490	150	—	—	—
"	2350 "	250	50	—	—	—
"	2250 "	180	50	—	—	—
"	2200 "	—	200	—	—	—
"	2200 "	—	200	—	—	—
"	2200 "	—	—	—	—	W
"	2170 "	460	200	—	—	—
"	2170 "	—	200	—	—	—
"	2150 "	540	200	—	—	—
"	2140 "	—	200	—	—	—
"	2140 "	—	200	—	—	—
"	2100 "	770	200	—	—	—
"	2100 "	200	100	—	—	—
"	2100 "	—	200	—	—	—
"	2050 "	—	150	—	—	—400B. C.
"	2050 "	80	200	—	—	—
"	2000 "	—	50	—	6	W
"	2000 "	—	—	—	—	—
"	2000 "	—	200	—	—	—
"	2000 "	260	50	—	—	—
"	1970 "	—	100	—	—	—

Figur	F	A	H	G	W
" 1960 "	—	200	—	—	W
" 1950 "	—	200	5	6	W
" 1950 "	—	100	5	6	W
" 1950 "	—	—	—	—	—
" 1920 "	—	200	5	6	W
" 1910 "	—	100	5	6	W
" 1900 "	100	100	—	—	—
" 1900 "	—	200	5	6	W
" 1850 "	330	50	—	—	—
" 1850 "	300	100	—	—	—
" 1800 "	500	—	—	—	—
" 1800 "	—	—	—	—	—
" 1800 "	—	100	—	—	W
" 1800 "	500	200	—	—	—
" 1800 "	—	—	—	—	W
" 1760 "	—	200	—	—	W
" 1750 "	830	200	—	6	W
" 1750 "	400	150	—	6	W
" 1700 "	—	—	—	—	—
" 1700 "	300	150	5	6	W
" 1700 "	—	200	—	—	—
" 1700 "	200	—	—	—	—
" 1670 "	—	200	—	—	W
" 1650 "	350	50	—	6	W
" 1650 "	—	50	—	6	W
" 1650 "	—	—	—	—	—
" 1650 "	—	200	—	6	W
" 1600 "	—	—	5	—	W
" 1600 "	—	200	—	6	W
" 1550 "	—	—	—	—	—
" 1500 "	75	200	—	—	—
" 1500 "	Studen, dazu	300 Fr.	Zuschuß	aus der	Bundessubv.
" 1500 "	—	200	—	6	W
" 1500 "	100	200	—	6	W
" 1450 "	—	—	—	—	—
" 1400 "	—	50	5	6	W
" 1400 "	—	100	—	6	W
" 1300 "	250	—	5	—	W

Der Kanton zählt 61 weltliche Lehrer, deren Besoldung wir nun übersichtlich geordnet haben. Wir gönnen allen Lehrern eine größere Besoldung, aber sehen lassen darf sich diese amtliche Statistik vollauf. Und das erst recht, wenn man die einzelnen Gemeinden kennt. Durchschnitt des Fixums allein Fr. 1884. 75.

C. Frei.